

RS Vwgh 2004/3/24 2001/09/0005

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 24.03.2004

Index

L22005 Landesbedienstete Salzburg

10/07 Verwaltungsgerichtshof

63/01 Beamten-Dienstrechtsgesetz

Norm

BDG 1979 §123 impl;

BDG 1979 §124 impl;

LBG Slbg 1987 §49 Abs2;

LBG Slbg 1987 §52 Abs1;

LBG Slbg 1987 §52 Abs2;

VwGG §42 Abs2 Z1;

VwGG §42 Abs3;

Beachte

Miterledigung (miterledigt bzw zur gemeinsamen Entscheidung verbunden):2001/09/0156

Rechtssatz

Steht der Einleitungsbeschluss mit der Rechtslage nicht in Einklang und ist demzufolge ein Disziplinarverfahren nicht rechtmäßig eingeleitet worden, so muss aufgrund seiner "ex tunc" Aufhebung durch den Verwaltungsgerichtshof den (nachgeordneten, den Einleitungsbeschluss voraussetzenden) Verhandlungsbeschluss dasselbe rechtliche Schicksal treffen (vgl. hierzu die E vom 30.10.1991, Zlen. 91/09/0138, 0139, und vom 26.11.1992, Zl.92/09/0101).

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2004:2001090005.X08

Im RIS seit

22.04.2004

Zuletzt aktualisiert am

03.11.2010

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at